

Sinzheim (ahu). Bei der Ehrungsgala wurden weitere Personen geehrt. Zahlreiche Geräteturner wurden ebenfalls geehrt. Die 18-jährige Annika Boos wurde badische Mehrkampfmeisterin und die 15-jährige Chiara Janke erreichte den ersten Platz beim Gaumentscheid. Vom Turnerbund Sinzheim belegten fünf Schüler der Jahrgänge 2007/08 den ersten Platz beim Bezirksentscheid des Badischen Turnerbundes im Sechskampf. Drei Mannschaften zu je fünf Schülerinnen waren im Gerätturnen bei „Jugend trainiert für Olympia“ im Regierungspräsidiums Finale. Von der Lothar-von Kübel-Realschule erreichte die WK IV den ersten Platz und die WK

Treffsicherheit belohnt

Sinzheimer Sportler belegten zahlreiche erste Plätze

III sowie die Grundschule Kartung/Winden jeweils den 2. Platz.

Vom Ballspielverein „Phönix“ wurde die C-Jugend Bezirksmeister und der 13-jährige Elias Meier wurde in die Südbadische Auswahlmannschaft berufen. Zum wiederholten Mal bekam die Mountainbikerin Sunny Angelina Geschwender vom Radsportverein Kartung eine Trophäe bei der Ehrengala. Diesmal hatte sie den ersten Platz bei den Deutschen Meister-

schaften im Cross Country belegt. Der elfjährige Louis Bechtold belegte Platz 1 bei den Südbadischen Meisterschaften im Geschicklichkeitsfahren. Die Treffsicherheit beim Kleinkaliberschießen bei den Südbadischen Landesmeisterschaften wurde bei Alexander Droll vom Schützenverein „Altenburg“ mit dem zweiten. Platz belohnt. Den ersten Platz im Super G und den dritten Platz im Riesenslalom bei den Baden-Württembergischen

Landeswinterspielen der Special Olympics erfuhr sich der 19-jährige Christian Wahl von der Lebenshilfe Baden-Baden - Bühl - Achern.

In Abwesenheit ehrte Erik Ernst vom Reit- und Fahrverein St. Wendelin Rolf Saar, der den ersten Platz bei den Süddeutschen Mannschaftsmeisterschaften der Gespannfahrer errang und Alexander Panther, der den 3. Platz bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften der Gespannfahrer erreichte. Ebenso wurden in Abwesenheit vom Breitensport Sinzheim Renate Lorenz und Rudolf Menzel geehrt, die jeweils 20 Mal das Deutsche Sportabzeichen in Gold ablegten.